

## Joseph Jagger

Joseph Jagger Der erste berühmte Roulette-Spieler war ein Mann namens Joseph Jagger, der auch als "der Mann, der die Bank in Monte Carlo brach" bezeichnet wurde. Joseph Jagger wurde 1830 in Yorkshire, England, geboren und arbeitete als Ingenieur in einer Baumwollfabrik.

Aufgrund seiner Kenntnisse der Mechanik und der Liebe zum Roulettespiel glaubte Jagger, dass nicht alle Roulette-Räder völlig zufällig waren, da die geringfügigen Unvollkommenheiten dazu führen würden, dass einige Zahlen mehr als andere auftauchten.

Testen Sie seine Roulette-Theorie

Um seine Theorie zu testen, ging Jagger nach Monte Carlo, wo er die Hilfe von 6 Personen erwarb, um die 6 Roulette-Räder im Beaux-Arts-Casino zu beobachten, wobei jeweils eine Person ein Rad beobachtete. Die Helfer nahmen die Ergebnisse von den Rädern zur Kenntnis, wodurch Jagger feststellen konnte, dass ein bestimmtes Rad auf einen bestimmten Satz von 9 Zahlen eingestellt war, nämlich 7, 8, 9, 17, 18, 19, 22, 28 und 29.



Mit seinem neuen Wissen über die Häufigkeit bestimmter Zahlen, die an einem bestimmten Rad vorkommen, ging Jagger mit der Absicht, die Tendenzen des Rades auszunutzen, ins Casino. Sicher, die gleichen Zahlen waren immer noch auf dem Lenkrad zu sehen, und in den nächsten 3 Tagen sammelte Jagger Gewinne von mehr als 60.000 £ (120.000 \$), was heute etwa 3.000.000 £ (6.000.000 \$) entspricht. Versuchen Sie zu spielen - [apollo rising slot](#) sicher, Joseph Jagger würde es bewerten!

Nach dem dritten Tag wurde das Casino sehr misstrauisch wegen der großen Verluste, die sie erlitten hatten, und so versuchten sie, die Verluste der Roulette-Räder im Casino auszugleichen.

Am vierten Tag wusste Jagger nicht, dass die Räder gewechselt worden waren, und verlor somit Geld an das Casino. Nach kurzer Zeit bemerkte Jagger jedoch, dass auf dem Rad, an dem er gerade spielte, kein Kratzer am Rad vorhanden war, und durchsuchte das Casino, um das Rad wieder zu finden. Ja, Jagger fand das richtige Rad und gewann weitere 2 Tage Geld.

Sie können das Roulette-System nicht für immer schlagen

Wieder einmal war das Beaux-Arts Casino mit den Verlusten nicht besonders zufrieden, und so unternahm es weitere Anstrengungen, um Jagger daran zu hindern, mehr Geld von ihnen zu nehmen. Anstatt die Gravethe-Roulette-Tische von Joseph Jagger umzuschalten, werden die Metallteile diesmal

jede Nacht zwischen den Zahlen gedreht, so dass das Roulette-Rad auf eine andere Anzahl von Zahlen eingestellt ist.

Diesmal konnte Joseph Jagger die ständigen Veränderungen der Vorurteile im Roulette-Rad nicht überwinden und verlor so zwei Tage lang seinen gesamten Gewinn.

Nach dem zweiten Tag behielt Jagger einen klaren Kopf und entschied, dass genug genug war, und verließ Monte Carlo, um mit seinen Gewinnen nach Hause zu fahren.

Joseph Jagger

Als er nach Hause kam, zog er sich aus der Mühle zurück und investierte einen Teil seiner Gewinne in Immobilien. Joseph Jagger starb 1892 im Alter von 72 Jahren und ist in der Bethel Church in Shelf begraben.

Für diejenigen von euch, die sich fragen könnten; Joseph Jagger gilt als entfernter Cousin von Mick Jagger, dem Sänger der Rolling Stones.